

„Durchlebt intensiv diese Fastenzeit, erneuert eure völlige Hingabe an Mich, reinigt euer Leben von der Sünde, und widersagt dem Bösen.“

**Öffentliche Erscheinung von Jesus und der Muttergottes,
am 5. März 2016, im Gesegneten Garten Mariens, Brindisi,
offenbart an Mario D'Ignazio**

Mario erlitt die Passionsleiden u. war mit den Stigmata versehen, welche für alle gekommenen Pilger sichtbar waren. Es herrschte große Bestürzung u. Ergriffenheit unter allen Anwesenden...

Das (Passions-)Leiden des Kleinen von der Eiche:

Mario: Unser Herr Jesus Christus erscheint mir ganz in Rot gekleidet mit den heiligen blutenden Wunden und einem leuchtenden Kreuz auf Seinen Schultern. Das Heilige Angesicht Jesu war sehr leidend und die Dornenkrone krönte Ihn und umhüllte Sein ganzes heiliges Haupt. Mein Schutzengel war Ihm nahe und hatte alle Werkzeuge der Passion Christi in seinen Händen. Jesus sagte:

„Mein Sohn, willst du dich nochmals mit Meinem Schmerz vereinen, um der Menschheit zur Bekehrung zu helfen und für die Heiligung der Priester-Söhne (wörtlich: Diener-Söhne).“

Mario: „Ja, Jesus.“

Unser Herr: „Also gut, Kleiner von der Eiche, Mein heiliges Kreuz wird sich jetzt auf dich legen, und du wirst Meine Geißelung und Kreuzigung wieder durchleben, denn lieben bedeutet leiden, und je mehr du das heilige Leiden lieben wirst, umso mehr wirst du lieben gemäß dem Herzen Meines Vaters, das Ich bin.

Du hilfst – zusammen mit vielen Opferseelen für die göttliche Gerechtigkeit – der Menschheit, sich von der Sünde zu erlösen.

Es ist das Kreuz, das rettet. Es ist das Kreuz, das heiligt und aufbaut. Und du, Mein Liebster, kennst gut den Wert des Geheimnisses des Heiligen Kreuzes, denn Gott hat es gefallen, dich seit der Geburt beständig zu prüfen, mit jeder Art von Prüfung, wobei Er dem Bösen erlaubte, dich zu versuchen, aber nicht, dich zu besiegen.

Meine Gnade ist in dir lebendig. Wir vom Himmel haben dich seit deinem Kommen auf die Welt erwählt, und deshalb wurde dein ganzes Leben

gezeichnet vom Schmerz und vom Absterben, von der Verspottung der Menschen, die unfähig zu lieben sind, ohne Demut.

Wurde Ich nicht (auch) verfolgt, verleumdet, verurteilt und gerichtet von denen, die glaubten, im Recht zu sein? Wisse, dass niemand in Wahrheit zu Mir gehören kann, ohne Meinen schmalen Weg zu gehen: den Weg des Schmerzes. Wenn Du gezeichnet bist von diesem Kreuz, ist dies das Zeichen, dass Du Gott gehörst, dem Höchsten, dem Heiligen unter den Heiligen und dass deine Weisheit nicht Frucht menschlicher Erkenntnis ist, sondern Frucht der Annahme des Schmerzes.

Nimmt heute der Mensch das Leiden als Geschenk Gottes an? Erträgt heute der Mensch die Demütigung aus Liebe zu Mir? Alle wollen glücklich sein auf dieser Erde, und um das Glück zu erlangen, zertreten sie den Bruder, der als Feind gesehen wird und nicht als Geschenk des Himmels, um zu lieben und zu helfen.

Alle sollen wissen, dass das Glück nur von Gott kommt und dass Gott es nur dem gewährt, der sich nicht gegen den Schmerz auflehnt, sondern ihn akzeptiert, ihn annimmt und ihn der Heiligsten Dreifaltigkeit aufopfert. Vereint eure Leiden mit dem Meinen, damit sie erlösenden Wert erlangen. Ahmt Meine Mutter nach, welche an Meinem rettenden Schmerz teilnahm und das Bild Meiner wahren Kirche wurde.

Seid nicht leidensscheu (wörtl: unduldsam). Der Glaube wird geprüft.

Mein Herzenskind, nun werden sich Meine Wunden auf dir öffnen, und du wirst innig mit Mir, dem Schmerzensmann, dem Erlöser Israels, vereint.“

(Mario: Von den Werkzeugen der Geißelung und Kreuzigung Jesu, die der Schutzengel in den Händen hat, gehen Lichtstrahlen aus und treffen die Hände, die Füße, den Brustkorb. Ein schrecklicher Schmerz durchdringt meinen ganzen Körper, und ich spüre das Eindringen der Nägel, die Peitschenhiebe auf dem Rücken und das Eindringen der Lanze. Die Wunden öffnen sich, und das Blut fließt reichlich.)

„Mein Sohn, durch dich erinnere Ich Mein Volk an die Wichtigkeit Meines göttlichen Leidens (Passion). Betrachtet, o Menschen, Meine heiligen blutenden Wunden, die nach Meinem Willen auf diesem Sohn erschienen sind, ein Sonnenstrahl in der Nacht der Welt.

Durchlebt intensiv diese Fastenzeit, erneuert eure völlige Hingabe an Mich, reinigt euer Leben von der Sünde, und widersagt dem Bösen. Ich gebe euch Meine Umarmung und Ich segne euch in Meinem göttlichen Namen.“

(Der anwesende Priester unterstützt Mario mit seinem Gebet und Segen, er steht neben ihm während dieser Momente des Teilens mit dem gekreuzigten Herrn.)

(Die Leute weinen beim Anblick der heiligen Wundmale und erkennen die Gegenwart des Göttlichen in diesem jungen Mann.)

Botschaft der heiligsten Jungfrau:

Mario: Die Jungfrau erscheint ganz in leuchtendem Weiß gekleidet. Sie hatte eine Krone von 12 Sternen um Ihr Haupt.

„Angebetet, verherrlicht und gepriesen sei der Name Jesu. Ich bin es, die schmerzerfüllte Jungfrau, die an der Passion des Herrn als Miterlöserin und eure Fürsprecherin teilnahm. Liebe Kinder, seht mit Liebe den gekreuzigten Jesus an und erbittet von Seinem edlen Herzen die Gnade der wahren Bekehrung, um Seine Apostel zu werden und Verkünder Seines Evangeliums, des wahren Friedens. Lebt als Kinder Gottes in Seinem Heiligen Geist und blickt mit tiefem Vertrauen und Dankbarkeit zum Schöpfer des Universums. Der Vater richtet Seinen Blick auf euch, die ihr Jesus, dem Retter, zu folgen wünscht und gießt die unendliche Barmherzigkeit aus, um euch seine göttliche Zärtlichkeit zu schenken.

Der Himmel will die Rettung der Seelen, deshalb vergoss das göttliche Lamm Sein Kostbarstes Blut für alle, deshalb ist eure Mitarbeit an der Verbreitung des heiligen Wortes Gottes notwendig, welches den meisten nicht bekannt ist. Helft Mir, so viele eingeschlafene Herzen wieder zu erwecken.

Lebt den gegenwärtigen Tag, vergesst die Vergangenheit und denkt nicht an die Zukunft, die nur dem Ewigen gehört.

Meine Kinder, folgt Mir beständig, betet jeden Tag den heiligen Rosenkranz, um Meinem Mutterherzen Sühne zu leisten. Ich wache über euch, Meine Kleinen, damit kein, vom Tier entzündeter Pfeil, euch trifft. Ich liebe euch und Ich segne euch.“

(Mario: Während die Jungfrau erscheint, sehe ich, dass die Statue der Madonna von Fatima strahlend wird und das Öl der himmlischen Tröstung vergießt. Ich höre die Stimme der Mutter Gottes, die den anwesenden Priester auffordert, alle Anwesenden zu salben und sie dem Unbefleckten Herzen Mariens zu weihen.

(Am nächsten 5. April bringen wir die Kerzen mit, um sie während der Erscheinung segnen zu lassen. Jedes Jahr wünscht Unsere Frau (Signora), dass wir den Rosenkranz im Monat Mai im Licht dieser heiligen Kerzen beten.)

<http://brindisi-marienerscheinungen.jimdo.com/>

Auf den Folgeseiten sind Aufnahmen von dem Geschehnis zu sehen >>>>

Aufnahmen vom 05.03.2016 in Brindisi (Italien)











